

22. Jänner 2012 - 3. Sonntag i. Jkr. B

1 Kor 7, 29-31

Ich sage euch, Brüder: Die Zeit ist kurz. Daher soll, wer eine Frau hat, sich in Zukunft so verhalten, als habe er keine, wer weint, als weine er nicht, wer sich freut, als freue er sich nicht, wer kauft, als würde er nicht Eigentümer, wer sich die Welt zunutze macht, als nutze er sie nicht; denn die Gestalt dieser Welt vergeht.

*Nein, die Welt geht morgen nicht unter,  
aber die Zeit ist kurz, immer, für jede, für jeden.*

*Darum behandle deine Frau, deinen Mann  
als würdest du erst um sie oder ihn werben.*

*Weine nicht und freue dich,  
die Zeit ist zu kurz um traurig zu sein.*

*Hast du Besitz,  
verwalte ihn so, als würde er nicht dir gehören.*

*Gehe sorgfältig mit allem um,  
mit den Menschen,  
die um dich sind,  
mit den Dingen,  
die dir zur Verfügung stehen.*



Foto: MM

*Sei dankbar und genieße!*

*Simone Guber*